

Sultan befiehlt und wir töten

Die Ereignisse in der Türkei in einem anderen Licht

Von Walter K. Eichelburg
Datum: 2018-07-18, **Update 2**

Bald beginnt eine neue Epoche: des Goldstandards, der Monarchie und dem Ende des Sozialismus von heute. Vorher muss noch das heutige, politische System verschwinden. Nachdem der Plan mit dem Kalifen Obama fehlschlug, wurden über 2 Jahre offenbar die Auslandstürken dafür aufgehetzt.

Warum der Kalifen-Plan fehlschlug – 15.7

Ende 2015 bekam ich bei einem Briefing durch meine Elite-Quellen die Information, dass der damalige US-Präsident Barack Obama bald einmal im TV auftreten und den Moslems in ganz Europa und den USA den Angriffsbefehl geben soll. Er sollte sich dabei auch als Kalif outen. Hier ist mein Artikel dazu: „[Terror-Pate Obama?](#)“. Das sollte zu Ostern 2016 ablaufen. Aber es kam nicht dazu. Der potentielle Kalif ist schon über ein Jahr als US-Präsident abgetreten. Dass er von den Saudis aufgebaut wurde, ist inzwischen bekannt. Auch im deutschen Militär war damals schon bekannt, dass Obama den Angriffsbefehl geben soll.

In diesem Artikel von mir ist der vermutliche, neue Zeitplan und im Update 3 ist die Zuschrift von jemandem in Deutschland, der das Szenario schon viel länger als ich kennt und gute Geheimdienst-Kontakte hat: „[Islamische Gehirnwäsche](#)“:

HG ist eine der wenigen Seiten, auf der man die Hintergründe kennt. Die Puppenspieler und Gehirnwäscher der Politiker hätten schon längst zum Angriffsbefehl auf uns geblasen. Es war der uralte Plan bestimmter Kreise. Vorletzter Schritt in dem Plan war die Invasion ab September 2015. Dann wendete sich das Blatt. Die US Army weigerte sich ebenso, wie Blackwater die Invasoren zu bewaffnen. Warum? Wir wissen, wer hinter Trump steht. Der Blackwater Chef ist ein guter Freund von ihm, die Army steht voll hinter ihm, da sie kriegsmüde ist. Das USMC bewacht ihn, genauso wie Blackwater, damit ihn der Deep State nicht ermorden kann, wie damals Kennedy. Auch damals, 2015 waren seine Hintergrundkräfte schon am Werk, zu unserem Glück.

Der Plan der Bewaffnung ging schief, der Muslim Brotherhood Präsident trat ab, die gewünschte Nachfolgerin dieser Hintergrundmächte verlor sang- und klanglos. Sie glaubte bis zur letzten Stunde an ihren Wahlsieg. Aus dieser Richtung konnte kein Angriffsbefehl mehr kommen.

Gemeint ist hier der frühere US-Präsident Obama, der seine Asylanten-Horden bewaffnen lassen wollte, damit sie uns erobern. Wie es aussieht, haben die Kräfte um Trump das verhindert. Im Artikel über den Terror-Paten Obama steht auch, dass in den USA das Selbe ablaufen sollte, wie in Europa. Das ist wahrscheinlich der Grund, warum es verhindert wurde. Man wollte dort keinen Krieg mit dem Islam. Und es erklärt auch, warum unter Obama Massen von „Flüchtlingen“ aus islamischen Staaten in die USA reingelassen wurden. Der derzeitige US-Präsident Trump versucht das mit allen Mitteln zu stoppen und rückgängig zu machen.

Wir erinnern uns an 2015, als die Flüchtlings-Ströme zu uns zogen. Es waren fast alles junge Männer. Man zeigte uns in den Medien, wie sie wie ein Heer über die Strassen zogen. Das war Obamas Armee, militärisch ausgebildet im Krieg in Syrien und im Irak. Wie eine feindliche Armee verhalten sie sich grossteils auch heute noch.

Nur deren Bewaffnung wurde verhindert. Zuerst Blackwater und dann die US-Army sollten Lastwagen und Container mit Waffen vor den Flüchtlingslagern abstellen. Einige Stunden vor dem Angriff. Das wurde verweigert. Auch deswegen hat man die Flüchtlinge bei uns in Massenquartieren untergebracht. Heute sind sie grossteils in Wohnungen. Eine Bewaffnung auf diese Art ist daher kaum mehr möglich. Ob die dafür vorgesehenen Waffen in welchem Umfang in Moslem-Hände gekommen sind, wissen wir nicht.

Seid sicher, alle, die heute auf der Seite des Islams oder gegen Trump und Putin sind, werden auf der falschen Seite aufwachen und richtig verfolgt werden.

Es erhöht die Erfolgchancen für unsere Seite:

Bei einem Briefing sagte man mir einmal, dass Russland möglicherweise auch den USA militärisch helfen muss. Das wäre vermutlich mit einem Moslem-Präsidenten der Fall gewesen, denn seine Terroristen hätten auch versucht, die USA zu erobern. Klarerweise wäre bald danach ein Militärputsch gekommen, aber der Krieg mit dem Islam hätte schon begonnen. Das hätte massive militärische Ressourcen in den USA erfordert. Diese stehen jetzt für Europa zur Verfügung. Mehrere hunderttausend US-Soldaten sind schon in Europa. Gemeinsam mit eigenen Armeen und denen aus Osteuropa werden sie Europa vom Islam „reinigen“. Auch diese Truppenverlagerung brauchte seine Zeit. So wurden etwa über die US-Airbase Ramstein in Deutschland seit Jahresbeginn massenhaft US-Soldaten einfliegen. Nicht nur solche.

Man hat einfach abgewartet, bis Obama Anfang 2017 als US-Präsident abtreten musste. Sogar in seiner letzten Amtswoche versuchte er noch einen Putsch. Es gab eine Warnung von Putin dazu. Danach wurde das Ruder herumgerissen und etwa die Moslems aus dem Sicherheitsapparat entfernt, die Obama massenhaft installierte. Etwa in der CIA. Auch später versuchte Obama wieder an die Macht zu kommen, denn er weiss sicher: wenn sein Plan auffliegt, bekommt er die Todesstrafe.

Plan B, der Sultan

Dass es mehrere Pläne gab, für den Fall dass einer fehlschlug, ist klar. Es gibt mehrere Grossgruppen von Moslems in Europa:

- a) Die Türken. Diese sind schon lange da. Integriert haben sie sich selbst nach mehreren Generationen kaum. Besonders die Jugend gilt als grossteils islamisch radikalisiert.
- b) Länger hier lebende Moslems aus aller Welt. Etwa Pakistanis oder Ägypter. Vor einiger Zeit versuchte ein in Österreich geborener und mit österreichischer Staatsbürgerschaft ausgestatteter Ägypter eine österreichischen Wachsoldaten zu erstechen. Immer wieder gibt es Terror-Attentate durch solche Personen. Also sind sie ziemlich radikalisiert.
- c) Die Neuankömmlinge, auch genannt Flüchtlinge. Ein Teil von denen sind Obamas Soldaten, ein anderer Teil will nur in unser Sozialparadies.

Generell muss gesagt werden, dass in Europa über 50% der Moslems vom Sozialstaat leben.

Der türkische Putschversuch von 2016 in einem anderen Licht:

Seit etwa 2 Jahren findet eine massive Aufhetzung der Auslandstürken in Europa statt. Das wird die künftige, islamische Hauptarmee sein. Einen charismatischen Anführer hat sie auch: den türkischen Staatspräsidenten Erdogan. Das dürfte der Plan B sein, der wie der Kalifen-Plan schon über Jahrzehnte vorbereitet wurde. Wir erinnern uns, Erdogan war in den 1990ern Bürgermeister von Istanbul und wurde nach der türkischen Hyperinflation von 2001 Ministerpräsident der Türkei.

In der Nacht auf den 16. Juli 2016 gab es in der Türkei einen Putschversuch, der aber fehlschlug. Hier Wikipedia dazu: „[Putschversuch in der Türkei 2016](#)“. Hier ein Focus-Liveticker dazu: „[Putsch in der Türkei im Live Ticker Militär verkündet Kriegsrecht](#)“. Vermutlich steckt Erdogan selbst dahinter. Er säuberte Militär und Staatsapparat danach massiv. Mit einem Verfassungsreferendum 2017 und den Präsidenten- und Parlamentswahlen 2018 hat er sich massive Machtbefugnisse geben lassen.

Wahrscheinlich hatte das alles einen ganz anderen Zweck: die Aufhetzung der Auslandstürken gegen uns. Vor dem Verfassungsreferendum 2017 zogen Erdogans Minister durch ganz Westeuropa, um dort vor den Auslandstürken zu sprechen. Falls man sie auftreten liess. 2018 wurden solche Auftritte fast komplett untersagt.

Die Parlaments- und Präsidentenwahlen 2018 fanden am 24. Juni statt. Hätte es bei der Präsidentenwahl kein Kandidat auf über 50% geschafft, dann hätte es 2 Wochen später, also am 8. Juli eine Stichwahl gegeben. Die Vereidigung des (alten wie) neuen Präsidenten erfolgte am 9. Juli, also auch 2 Wochen später. Bei einer Stichwahl wäre das um den 23. Juli gewesen. Und jetzt kombiniert das mit dem vermutlichen Angriffsdatum. Geht ein Licht auf?

Bei den Auslandstürken erzielten Erdogan und seine AKP 2018 wesentlich bessere Ergebnisse, als in der Türkei. Hier ein Jouwatch-Artikel dazu: „[Konsequenzen des türkischen Vormarsches](#)“. Erdogan und seine Partei stehen für die islamische Eroberung Europas. Daher wählen die selben Wähler, wenn sie Doppelstaatsbürger sind, bei uns linke Parteien, die den Islam geradezu hofieren. Sie wählen die islamische Eroberung Europas.

Hier ein Artikel in der Presse von 2016: „[Erdogan und die Macht der Massen](#)“:

Der Präsident zählt spätestens nach dem gescheiterten Putsch auf den Volkszorn, der sich schnell anheizen lässt.

Als sich der türkische Staatspräsident, Recep Tayyip Erdoğan, in der Putschnacht erstmals meldete – per Smartphone im TV –, sagte er zwei Dinge. Erstens: Ein überschaubarer Teil des Militärs versuche zu putschen. Zweitens forderte er die Bevölkerung auf, zum Istanbul Flughafen zu kommen und auf den Straßen überall im Land den Putschisten Widerstand zu leisten. Automatisierte SMS mit dieser Aufforderung ergingen an alle Besitzer von Mobiltelefonen.

Wenige Stunden später war er dann auf dem Istanbul Flughafen, eine riesige Menschenmenge empfing ihn wie einen Imperator. Seine Anhänger hatten zuvor einen Panzer der Putschisten in ihre Gewalt gebracht und das Militär vom Flughafen verjagt. Nun skandierten sie: „Befiehl es, und wir töten! Befiehl es, und wir sterben!“ Stunden später töteten sie dann auch wirklich, prügeln und folterten.

Ein Präsident hat in einer Putschnacht wirklich wichtigere Dinge zu tun, als solche Auftritte zu machen. Dieser Putsch wurde ganz klar zur Aufhetzung der türkischen Massen, besonders im Ausland inszeniert. „Befiehl es, und wir töten! Befiehl es, und wir sterben!“ skandierten die Türken auch in europäischen Städten.

Man nennt Erdogan auch schon den Sultan. Hier 2 Artikel von 2017, vor dem Verfassungsreferendum – Kurier: „[Türkei: Erdoğan legt sich mit ganz Europa an](#)“:

Ihr Außenminister wurde erst gar nicht in die Niederlande gelassen, die Familienministerin wieder aus dem Land eskortiert. Die Wut in der Türkei ist groß – und Präsident Erdoğan profitiert davon.

Die Niederlande waren damals selbst kurz vor einer Parlamentswahl und die Regierung wollte daher solche Auftritte nicht. Watson: „[«Nazi-Hunde»: Türken schäumen vor Wut auf Holland und einer lacht sich ins Fäustchen](#)“:

Das türkische Fernsehen zeigt die Szenen immer wieder, kaum eine Zeitung verzichtet am Montag darauf, Bilder davon auf die Titelseite zu nehmen: Bei Protesten gegen das Auftrittsverbot für türkische Minister in den Niederlanden beißt sich in Rotterdam ein Polizeischäferhund im Bein eines am Boden liegenden türkischen Demonstranten fest. Die regierungsnaher Zeitung Aksam wählt die Schlagzeile: «Nazi-Hunde», als i-Punkt dient ein Hakenkreuz.

Mit einem Wahlkampf hat das eigentlich nichts mehr zu tun, das ist pure Aufhetzung der türkischen Massen. Auch im Ausland, wo diese türkischen Medien ebenfalls gelesen und gesehen werden. Diese Aufhetzung wiederholte sich im Wahlkampf 2018, wenn auch nicht so drastisch.

Vor einigen Tagen brachten wir das: Da ist etwas sehr interessantes aus Deutschland reingekommen: die intelligenteren Türken sind schon wieder in der Heimat. Von den anderen Türken in Deutschland glauben 90%, dass sie uns erobern können. Ich erinnere an den kranken Türken in einer deutschen Intensivstation, der dauernd darum betet, dass ihm Allah noch erlauben würde, dass er die islamische Eroberung Deutschlands noch erlebt. Ich brachte das in 2 Artikeln.

In den Zusammenhang zu den 90% Auslandstürken, die glauben, dass sie uns erobern können, gehört auch Erdogans „5 Kinder-Rede“ vom März 2017 – Zeit: „[Recep Tayyip Erdoğan: "Macht fünf Kinder, nicht drei"](#)“. Man kann jetzt spekulieren, ob das mehr eine Wahlkampf- oder Eroberungsrede war. Er sagt den Auslandstürken ganz klar, dass Europa deren Zukunft ist und dass sie hier die Herren sein sollen. Das geht aber nur mit einer militärischen Eroberung, nach der die Moslems auch die politische Führung innehaben. Unsere Journalisten waren fassungslos, das sieht man in deren Artikeln. Weil sie sich eine solche Eroberung nicht vorstellen können. Die Auslandstürken aber schon. Man sollte den Artikel ganz lesen, um zu sehen, mit welchen psychologischen Mitteln die Auslandstürken da bearbeitet werden.

Der islamische Angriff kommt bald:

In diesem Artikel vom Mai bringe ich das: „[Crash-Verschleppung](#)“:

Invasionsarmee der Muslime in Europa fertig ausgerüstet und kampfbereit

Ich weiss aus militärischen Quellen, dass Erdogan wahrscheinlich persönlich den Angriffsbefehl auf uns geben wird.

Um den 27.7.2018 dürfte es losgehen. Die islamische Hauptstreitmacht dürften die Auslandstürken sein. Wie gut sie bewaffnet ist, werden wir dann sehen. Aber es ist bekannt, dass viele Türken bei uns Schusswaffen haben. Meist illegal, manche machen sogar die Jagdprüfung, um sie legal besitzen und damit üben zu können. Und die Auslandstürken sind dank 2 Jahren Hetze auch mental für ihren Krieg vorbereitet.

Ist es nicht interessant, dass diese Aufhetzung kurz nach dem Scheitern des Kalifen-Plans begann? Warum kam der türkische Putschversuch kurz danach und nicht 4 Jahre vorher, oder dieses Jahr? Nach der Wiederwahl ist Erdogan jetzt gestärkt für neue Taten. Auch für den Angriffsbefehl. Dass diese Wahl vermutlich gefälscht war, ist anzunehmen.

Vermutlich im August sollten wir es bekommen: „[Das neue Kaiserreich](#)“. Vermutlich im Oktober bekommen wir das neue Geld, denn im November soll bereits der Wiederaufbau nach dem Krieg mit dem Islam beginnen. Das geht ohne Geld nicht.

Kommt noch Grossterror?

In letzter Zeit ist es um das Thema MH-370 recht still geworden. Der Bodenangriff des Islams in Europa genügt auch, um einen Zusammenbruch des Finanzsystems plausibel zu machen. Alleine die Aufdeckung des Planes mit dem Grossterror genügt schon, um die Welt erschauern zu lassen. Ebenso die Aufdeckung des Kalifen-Plans. Laut Q sollen noch im Juli grosse Aufdeckungen kommen – Unbestechliche: „[Steckt hinter Insider „Q“ John F. Kennedy Jr.? – Große Enthüllungen für Juli 2018 angekündigt!](#)“.

Der Kriegsauslöser:

Im deutschen Staatsdienst zirkuliert derzeit dieses Szenario - Leserauschrift:

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (als Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesinnenministeriums) gibt regelmäßig Lagebeurteilungen und Vorwarnungen an die Bundesländer heraus.

Es wird im Nahen und Mittleren Osten mit einem umfassenden Krieg zwischen Israel und Iran gerechnet, unter Einsatz aller Waffenkategorien. In diesem Zusammenhang werden massive soziale Unruhen und ein allgemeiner Spannungsfall besonders in den Großstädten des alten Bundesgebietes befürchtet.

Das Ergebnis der Konferenz Trump/Putin am 16.07.2018 wird abgewartet, um die konkrete weitere Lageentwicklung beurteilen zu können.

Verifizieren und wirklich beurteilen kann ich das selbstverständlich nicht, aber es riecht eindeutig nach Krieg ab dem 17.07.2018.

Die Situation ist reif wie das Getreide auf den Feldern und strebt einer blutigen Ernte entgegen.

Falls Israel dabei Atomwaffen gegen die iranischen Truppen und irannahen Milizen in Syrien und im Libanon einsetzt, kann es durchaus sein, dass islamische Führer zum Krieg in Europa aufrufen. Wozu sind iranische Truppen überhaupt in Syrien? Dafür? Deren Führer warten nur mehr auf den Angriffsbefehl – Sputnik: [„IRGC-Kommandeur: „Islamische Armee“ bei Golanhöhen „bereit zu Zerstörung Israels““](#). Ein alternativer Auslöser wäre der Einsturz der Al-Aksa-Moschee in Jerusalem. Aber man kann ja Beides kombinieren. Und timen kann man einen solchen Krieg da unten auch gut.

Um den 27.7. sollte es bei uns losgehen. Es kann auch einen Tag vorher sein. Eher weniger einen Tag nachher. Auch mehrere Tage vorher ist eher unwahrscheinlich. Ich kenne das Datum inzwischen von 2 unabhängigen Quellen, die beide schon Interessantes geliefert haben. Es ist das Gleiche. Aber es wird nicht dazugesagt, ob es der Tag ist, an dessen Abend der islamische Angriff kommt, oder der nächste Tag, an dem der Angriff bereits läuft. Daher meine Angabe von Wahrscheinlichkeiten. Am 27.7. sollte der Angriff auf jeden Fall bereits laufen. Das ist ein Freitag, Zeit für den Crash. Starten wird der islamische Angriff in der Nacht, so dass wir im Krieg aufwachen.

Es ist Zeit für letzte Vorbereitungen. Ich werde noch eine Warnung ausgeben, wenn es kritisch wird. Aber es schadet nicht, etwa bereits am 24.7. die Städte zu verlassen.

Was Andere über den Systemwechsel berichten

Was da jetzt kommt, ist recht breit bekannt, aber es kommt nichts in die Medien, weil man es sich dort selbst in den alternativen Medien nicht vorstellen kann. Hier eine Leserauschrift aus Deutschland, die ich abschnittsweise kommentiere:

Letzte Woche schickte mir ein Freund einen Link zu einem Internet-Radio wo hauptsächlich das Thema Q und der Systemwechsel erörtert wurde. Die Moderatoren kannten sich diesbezüglich gut aus, da sie aus ausländischen und deutschen alternativen Medien ihre Infos hatten und diese auch recherchierten, sammelten und teilten. Also gut informiert!!

Jedenfalls bestätigten sie was hier auf HG von Ihnen geteilt wird:

- Dass es einen globalen Wechsel geben wird
- Das Finanzsystem wird komplett abgebrochen und alle Konten weltweit auf Null gesetzt werden
- Die Verantwortlichen werden nach und nach verhaftet werden oder/und in kurzer Zeit ein großer Teil
- Die Masse soll in Schockstarre verfallen, wenn alles rauskommt
- Auch soll nachdem Wechsel das Haus Habsburg eine besondere Rolle in Europa spielen

Das ist alles recht plausibel. Ja, es wird global ablaufen, da alle Papiergelder der Welt gemeinsam gegenüber Gold und Silber untergehen werden.

Außerdem war man sich einig dass Q nicht JFJ jun. ist, sondern entweder eine Gruppe von Eingeweihten oder ein Computerprogramm mit allumfassenden Daten.

Wer immer Q ist, wir sollten es erfahren, aber ein Computerprogramm ist es sicher nicht.

Über die kommenden Verhaftungen sagte man, das sie noch weitreichender und größer ausfallen als wie Sie sagten. Von allen Parteien oder politischen Gruppen sollen alle!!! Mitglieder verhaftet werden, nicht nur Politiker auf Bundes-, Landes- oder Kommunalebene sondern alle Mitglieder! Denn diese sind verantwortlich für das was ihre Chefs machen! Von diesen Mitgliedern werden die nächsten Familieangehörigen (Ehepartner, Kinder) auch mit verhaftet, da man davon ausgeht, das die auch wissen was betreffende Person politisch macht. So soll auch festgestellt werden ob bei Vergabe von Aufträgen, Jobs u.ä. Vetternwirtschaft betrieben wurde! Auch die Einflußnahme auf die Justiz wird untersucht! Speziell im Bereich Antifa und Linksterrorismus und deren Finanzierung!

Das klingt auch plausibel und deckt sich mit anderen Informationen dieser Art, die ich bekommen habe. Ich denke aber, dass man die Mitglieder und Funktionäre von patriotischen Parteien wie FPÖ oder AfD verschonen wird.

Über einen möglichen Krieg gegen den Islam wurde nichts gesagt, aber es soll alles getan werden den zu verhindern, man will das sich die Muslime gegenseitig bekämpfen um sie leichter zu entfernen!! Aber so oder so wird es blutig!

Der Krieg des Islams gegen uns ist unbedingt notwendig, denn nur dann haben wir die Legitimation dafür, das heutige System der Hochverräter komplett zu beseitigen und hart zu bestrafen. Die Aufdeckungen alleine reichen dafür sicher nicht. Es ist nur die Frage, wie gross dieser Krieg ausfallen soll. Und der Islam muss am Crash schuld sein, das ist ganz wichtig. Und nur dann haben wir die Legitimation dafür, den Islam restlos aus Europa zu entfernen. Hereingeholt wurde er nur zu diesem Zweck.

Update 1 – Der militärische Wert der Moslems in Europa, 17.6.

Dass uns der Islam Ende Juli angreifen wird, ist inzwischen klar. Ich denke nicht, dass es eine weitere Verschiebung gibt, obwohl diese nicht ausgeschlossen ist. Im Artikel „Islamische Gehirnwäsche“ bringe ich diesen Zeitplan aus militärischen Quellen, 2 Zeilen daraus:

*Juli Angriff und Kriegsbeginn des Islam in ganz Europa
August massiver Gegenangriff*

Man kann es auch mit dem Grossterror alleine machen, der den Crash auslöst, aber das ist psychologisch nicht so wirkungsvoll. Wie heisst es in meinem Artikel „Das neue Kaiserreich“:

Niemand soll sich die Ausmasse vorstellen können. Es soll nicht mehr erträglich sein, neue Herrscher, bitte holt uns da raus, soll gerufen werden.

Das wurde mir in Briefings mehrmals so oder ähnlich gesagt. Auch wurde in den Briefings mehrfach dieser islamische Eroberungsversuch angekündigt. Das ist in meinen früheren Artikeln alles nachzulesen. Dazu hat man über Jahrzehnte die Millionen von Moslems nach Europa reingelassen und radikalisiert. Deshalb warten auch viele Soldaten aus mehreren Staaten, die Europa vom Islam befreien werden. Das ist eindeutig das Kernelement des Systemwechsels. Ob wir die von Q versprochenen grossen Aufdeckungen vor Kriegsbeginn noch sehen werden, ist abzuwarten.

Weiter oben zähle ich 3 islamische Grossgruppen in Europa auf, also sehen wir uns deren militärischen Wert einmal an:

a) Die Auslandstürken:

Wie weiter oben bereits argumentiere, werden diese eindeutig die islamische Hauptstreitmacht sein. Sie wurden jetzt 2 Jahre aufgehetzt, haben einen charismatischen Führer und sie haben ihr eigenes Netzwerk aus türkischen Moscheen und Vereinen, die auch im Krieg sicher Führungsaufgaben übernehmen werden. Und sie sind recht gut bewaffnet. Ausserdem kennen sie das Land und das Klima. Im Kontrast zu den Arabern sind sie generell bessere Soldaten als diese. Und 90% von ihnen glauben offenbar, dass sie siegen werden. Bis auf die Kurden unter ihnen sind sie monoethnisch.

b) Sonstige lange hier lebende Moslems:

Diese sind ein heterogener Haufen, der aus unzähligen Staaten mit unterschiedlichen Sprachen und Kulturen stammt. Ausserdem sind sie in Sunniten und Schiiten gespalten. Wie weit sie bewaffnet sind, ist unbekannt. Deren militärischer Wert ist sicher viel geringer als der der Türken einzuschätzen. Vor allem wird es wegen deren Heterogenität an der Führung mangeln.

c) Die Neuankömmlinge = Flüchtlinge:

Da sind Obamas Soldaten darunter, die militärisch ausgebildet wurden. Vermutlich werden sie nicht an wirksame Waffen kommen. Ausserdem dürften deren Kommando- und Kommunikationsstrukturen nicht mehr funktionieren. Auch wenn sie schon mehrere Jahre durch das Land streifen und sich Häuser ansehen, die sie übernehmen wollen, ist ihr militärischer Wert eher als gering einzuschätzen.

Mit „militärischer Wert“ meine ich, wie weit sind diese Moslems in der Lage, gegenüber unseren Armeen wirklichen, militärischen Widerstand zu leisten und zwar organisiert. In allen 3 Kategorien wird es genügend „Kämpfer“ geben, die mit Messern und anderen Mordwerkzeugen wehrlose Zivilisten abschlachten und ausplündern, aber bei den ersten Schüssen von unserer Seite in Panik davonlaufen. Das wird es massenhaft geben, denn unsere Linken wollen uns ja unbewaffnet haben. Man sollte nicht vergessen, dass mit Kriegsbeginn alle Versorgungsstrukturen zusammenbrechen und sich schnell der Hunger ausbreitet. Ebenso wird das Finanzsystem gleich kollabieren.

Besonders vor den Asylnegern warnen meine militärischen Quellen. Diese werden als extrem grausam gegenüber unbewaffneten Zivilisten beschrieben. Aber deren militärischer Wert ist minimal. Sie werden die Araber auf der Flucht noch überholen. Denn sobald sie die harte Hand des weissen Mannes spüren, setzen bei ihnen die alten Reflexe wieder ein.

Es wird primär ein türkischer Krieg sein:

Dass die Auslandstürken schon über Jahrzehnte auf diesen Krieg vorbereitet wurden ist klar. Denn sonst würden sich die Türken bei uns integrieren. Mit jeder neuen Generation ist das weniger der Fall. Hier eine Leserschrift, die wir Ende 2017 brachten:

*Ich war gestern bei Twitter unterwegs und fand folgendes Zitat eines hohen AKPLers.
AKP-Politiker: "Noch ein paar Tage, dann wird die EU, NATO untergehen, US Wirtschaft abstürzen, Israel untergehen, europ. Länder zerfallen & dann wird die Sonne wieder aus Istanbul aufgehen und d. türk. Islam wieder die Macht haben. Wir die neuen Osmanen kommen, mit Gott"*

Falls das echt ist, dann kannte der Schreiber das Timing auch nicht. Ich nehme an, das ist eine Übersetzung aus dem Türkischen. Sie wollen Europa und den Westen untergehen lassen und erobern. „Der türkische Islam wird wieder die Macht haben“: hier ist der Pferdefuss. Die Türken sehen generell auf die Araber herunter und nennen sie „Kameltreiber“. Und die Araber haben generell Resentiments gegen die Türken wegen ihrer historischen Erfahrungen im osmanischen Reich. Es soll eine türkische Eroberung Europas werden, die zu einem neuen, grossen, osmanischen Reich führt. Die Araber würden da drinnen nicht viel zu sagen haben.

Wie weit die Araber und andere Moslems bei diesem „türkischen Krieg“ mitmachen werden, muss sich daher erst zeigen. Unsere Seite hat nicht nur eine viel bessere Ausrüstung, Ausbildung und Führung, sie wird sicher auch die ethnischen Trennlinien beim Feind ausnützen. Nach dem Prinzip „Divide et Impera“.

In diesem Artikel „[Die Monarchie kommt](#)“ bringe ich im Update 2 noch einmal, wie laut russischen Quellen von unserer Seite vorgegangen wird:

Die Russen werden bei unserer Befreiung nicht lange fackeln und "keine Gefangenen" machen. Die wissen genau, dass es ein friedliches Zusammenleben von Islam und anderen Religionen niemals geben wird. Also muss aus Sicht der Russen ganz Europa wieder von Musels gereinigt werden. Jeder kämpfende und Widerstand leistende Musel, Nigger kommt ausnahmslos unter die Erde. Ausnahmslos alle anderen Musels, Nigger müssen innerhalb einer sehr straffen Frist aus Europa verschwinden. Deren Flucht aus Europa werden aufgrund dann hier herrschender Verhältnisse nur einige überleben.

Nicht nur die Russen werden es so machen, alle Armeen. Man wird sicher den Moslems die Information zukommen lassen, dass das primär ein türkischer Krieg ist und warum sie sich für die Türken und Erdogans Eroberungspläne, die scheitern werden, verheizen lassen. Das wird spätestens dann wirken, sobald die Moslems unseren energischen Widerstand spüren.

Die Motivation der Moslems zu diesem Krieg:

Der Islam ist generell eine kriegerische Religion. Man denke an die jahrhundertelangen Türkenkriege in Europa. Zwei mal wäre es ihnen fast gelungen, auch Wien zu erobern. Die Ausbreitung des Islams auf der Welt geschah fast immer durch militärische Eroberung, kaum durch Missionierung. Kriegerische Eroberung liegt den Moslems also im Blut. Daher wurde der Islam dafür ausgewählt, um die heutige Politik in Europa komplett zu entfernen.

Jetzt braucht man nur mehr charismatische Führer wie Erdogan in der Türkei, der ständig in der Öffentlichkeit das Symbol der Muslim-Bruderschaft zeigt. Diese Organisation kann man auch als islamische Führungsschicht bezeichnen, die die Eroberung intellektuell und organisatorisch vorbereitet. Unter Obama wurde der Sicherheitsapparat mit dieser Organisation infiltriert. Sie machte auch Macrons Wahlsieg in Frankreich massgeblich möglich. Über diese Organisation und andere islamische Organisationen wie Moscheenvereine lief die Radikalisierung des Islams in Europa.

Bei Erdogan ist das ganz anders als bei Obama. Er islamisiert nicht nur die Türkei, auch die Auslandstürken. Diese beeinflusst er nicht nur über seine Medien und seine Reden. Er hat auch den ganzen Staatsapparat inklusive der Religionsbehörde in der Hand. Diese betreibt im Ausland verschiedenste Vereine und Moscheen. Auch die dortigen, türkischen Imame bestellt und bezahlt diese Behörde.

Jetzt braucht Erdogan nur mehr den Angriffsbefehl geben. Man wird ihn durch bestimmte Konstellationen oder durch schlichte Erpressung zum richtigen Zeitpunkt dazu bringen. Und seine Auslandstürken werden ihren Eroberungs-Feldzug gegen uns beginnen. Und seine „Soldaten“ sind bereits bewaffnet. Dass sie neben ihren privaten Waffen auch noch Waffenlager mit Kriegswaffen haben, ist anzunehmen. Alles durch die Auslandstürken selbst organisiert. Die brauchen keine Söldnerfirmen, die ihnen zu einem bestimmten Zeitpunkt Waffencontainer hinstellen.

War der Kalifen-Plan etwas Anderes?

Dass Obamas Kalifen-Plan nicht funktionierte, sollte einen nicht verwundern. Er konnte zwar den Sicherheitsapparat, besonders die CIA mit der Muslim-Bruderschaft infiltrieren, aber eben nicht ganz übernehmen. Man sollte sich den ganz oben verlinkten Artikel „Terror-Pate Obama“ genau ansehen. Da sieht man, wie etwa pensionierte Admiräle um Hilfe rufen. Die Hilferufe wurden erhört und Obama konnte seine Terroristen nicht bewaffnen. Das hätten grossteils Christen machen müssen. Ob man wirklich Leute gefunden hätte, die diejenigen bewaffnen, von denen man dann erschossen wird? Das war die wirkliche Schwachstelle im Plan. Sollte der Plan scheitern und war nur zu Aufdeckung gedacht? Man sollte einmal darüber nachdenken, warum alles Linke und die Medien immer noch auf der Seite des Islams sind? Spätestens nach dem islamischen Angriff wird das alles rauskommen.

Die Risiken beim Kalifen-Plan, dass er nicht funktioniert, waren einfach enorm. So ein Risiko gehen die Systemwechsel-Planer kaum ein. Spätestens mit dem Abtritt Obamas hätte die Hofierung des Islams durch Politik, Medien, usw. enden müssen. Das ist aber nicht passiert und geht weiter. Also war nicht Obama und seine Islam-CIA, die schon gesäubert sein sollte, die Ursache dafür. Der richtige Krieg mit dem Islam kommt erst. Dafür ist das alles.

Auch geht die Feindschaft des Establishments und der Medien gegen Putin und Trump weiter. Die beiden werden bald unsere Retter sein. Man wird ihnen die Füsse dafür küssen.

Inzwischen komme ich immer mehr zur Meinung, dass der Kalifen-Plan ein ganz anderes Ziel hatte: sobald er aufgedeckt wird: die totale Diskretierung von Politik, Medien, Establishment, usw. Und auch der Wähler, die Obama 2 mal gewählt haben, also der Demokratie. Alle sollen sehen, wem sie da nachgelaufen sind und es noch tun: Hochverrättern. Hätte der Plan funktioniert, wäre es auch Ok gewesen und wir wären schon 2 Jahre im Kaiserreich. Aber man hatte ja noch einen Plan B, der derzeit läuft. Der Plan mit dem Sultan.

Warum wohl nennen meine Quellen das, was jetzt kommt, „3. Türkenbelagerung“? Erdogan ist dafür der passende Heerführer. Möge diese „Türkenbelagerung“ nicht allzu lange dauern und bald ins neue Kaiserreich führen.

Update 2 - "Warum sollte Erdogan den Erstschlag wagen", 18.7.

Zum Update 1 ist diese bemerkenswerte Leserzuschrift gekommen:

Erdogan lebt fürstlich durch die interne Korruption und IS- Kooperation und ist quasi Alleinherrscher. Er kann sich eigentlich auf die türkischen Gebärmaschinen für die Umsetzung seiner langfristigen Eroberungsphantasien verlassen. Auch muss er wissen, dass ein Angriff von ihm mit einiger Wahrscheinlichkeit zu Niederlage, Tod und Teilauflösung der Türkei führt. Eine Kriegsauslösung Erdogans scheint mir daher nur aus einem einzigen Grund plausibel. Es ist die allerletzte Chance der alten Eliten, zu denen er gehört, über einen großen Krieg das Blatt doch noch zu wenden.

Er startet den Waffengang gegen Griechenland/Israel selber oder steigt im Falle eines iranischen Angriffes auf Israel inklusive Zerstörung AL-Aksa Moschee mit ein. Folge: großer Krieg im Nahen Osten inkl. steigender Auslandtürken. Ohne einen erklärten, die Türkei oder den Islam - bedrohenden Krieg kann ich mir eine Scharfschaltung der hier lebenden türkischen Machos nicht vorstellen.

Im Endeffekt würde das bedeuten, dass die alten Eliten wissen, dass der Sack von Trump und Putin etc genau jetzt zugemacht werden soll und dass nur ein wirklich großes Chaos sie vor dem Galgen retten kann.

Da ist sehr viel dran. Es stimmt, dass der Sack von Trump und Putin jetzt zugemacht wird. Vor einigen Tagen ist das von einem Insider gekommen:

Informationen zu Papst Franziskus:

Die CIA und die Kirche sind (noch) ein unzertrennliches Gespann wenn es um Kinderhandel geht. In Spanien wurden bis 1980 etwa 300.000 Kinder von der Kirche verschleppt.

Papst Franziskus hat zwischen 1970 und 1980 als Frontmann der Militärjunta die Kinder von mehr als 30.000 politischen Gefangenen verkauft (Zeugenaussage des ICLCJ-Gerichtshofs von Zeuge Nr. 32).

Die Kirche lieferte auch 10 Kinder und Jugendliche an wohlhabende Männer nach Belgien. Dort wurden sie nackt in den Wäldern von Oudegem in Belgien ausgesetzt und gejagt. Zu den Jägern und Mördern zählen unter anderem, Prinz Friso von Holland, Georges Soros, der niederländische Premier Mark Rutte und Prinz Albert von Belgien. Den Jungen wurden dann auch noch der Penis abgeschnitten.

Inzwischen ist diese Tatsache auch Donald Trump bekannt. Ebenso die Tatsache, dass die angeblich von ihren Eltern getrennten Kinder, an der mexikanischen Grenze, gar nicht die leiblichen Kinder waren. Diese angeblichen Eltern gehörten zu einer Menschenschmugglerbande. Sie wurden in Mittel- und Südamerika entführt und sollten in Nordamerika und überall auf der Welt den "Hunger" der Eliten nach Kindern stillen.

Trump und Putin haben auch dieses Thema unter 4 Augen besprochen. Eine Beseitigung dieser mafiösen Strukturen in Europa könne nur durch militärische Gewalt geschehen. Auch darüber waren sich beide Präsidenten einig. Das würde eine militärische Intervention Russlands in Europa bedeuten.

Diese Schweinereien sind zumindest jenen, die es wissen wollen, bekannt. Man findet sie auch im Internet. In die grossen Medien kommt natürlich nichts davon. Dort schlägt man derzeit wie wahnsinnig auf Trump und Putin ein. Weil das Ende der politischen Kinderschänder kommt?

Es stimmt, man kann diese Strukturen nur militärisch entfernen. Dazu braucht das Militär aber eine Legitimation. Diese kann aber nur ein feindlicher Angriff sein. In diesem Fall vom Islam. Erdogan ist also die Hoffnung dieser perversen Eliten. Werden sie ihn zum Angriff treiben?

Nachdem die Verhaftungen dieser Schweine noch nicht begonnen haben, muss man damit rechnen, dass es so kommt. Über 40000 Sealed Indictments gibt es bereits in den USA. Das durch einen Krieg angerichtete Chaos wird sie aber nicht retten, es wird nur deren Untertauchen etwas erleichtern.

Man wird Erdogan schon zum Angriffsbefehl zum richtigen Zeitpunkt bringen. Eine Reihe von Faktoren wird da zusammenspielen. Etwa ein Krieg im Nahen Osten oder der Einsturz der Al-Aksa-Moschee. Und natürlich die Wirtschaftslage: die Türkei ist kurz vor dem Bankrott, was auch Erdogans Ende wäre. Innerhalb eines Tages kann über die Märkte die türkische Lira vernichtet werden. Sobald die Türkei finanziell kollabiert, wird man sich ihn holen. Besonders im Militär muss die Wut auf Erdogan grenzenlos sein. Und Erdogan kann im Erfolgsfall zum mächtigen Sultan über einen grossen Teil Europas aufsteigen – und sich selbst so retten. Und nicht vergessen, Geheimdienste wissen sicher viel über Erdogan. Notfalls nimmt man einen Erdogan ähnlich sehenden Schauspieler oder macht es ganz anders.

Das Briefing von Helsinki

Das Trump-Putin Treffen in Helsinki am 16.7. war wahrscheinlich doch mehr als eine letzte Absprache für den Systemwechsel. Es war ein grosses Briefing für Donald Trump. Das ist von einem Insider reingekommen:

Während Treffens Putin / Trump legte Putin die inneren Abläufe des riesigen globalen Netzwerks von "Eliten" und die Aktivitäten dar, die sie unternommen haben, um Kriege, Flüchtlinge, allerlei soziales und politisches Chaos in Länder auf der ganzen Welt zu bringen, einen Großteil davon in der USA. Russland lieferte sogar Diagramme, die "organisatorische" Strukturen zeigten (die nicht wirklich "Organisationen" sind, sondern eher de facto operative Realitäten); Wer hat wen beauftragt, der Grund des Auftrags, wie viel wie viel Geld hat wer von wem dafür bekommen?

Präsident Putin hat Donald Trump 160 TB an Datenmaterial ausgehändigt. Das geschah in Form von 1 Terabyte USB Flash Memory Drives. Sie umfassen alle Daten ab 1992. Darauf sind Kopien von Mitteilungen, entschlüsselten Aufzeichnungen von Telefonanrufen, Faxmitteilungen e-Mails, umfangreiche Berichte über Geldtransaktionen incl. Kontodaten, Namen und Beträge und die Empfängerinformationen.

Diese Daten wurden von Russland entschlüsselt. Trump hat die Kopien in verschlüsselter Originalversion erhalten um dem Verdacht einer Fälschung zu entgehen. Der Schlüssel um die Nachrichten wieder zu entschlüsseln wurde Trump ebenfalls übergeben.

Unter anderem ist darauf zu sehen wer die Waffen, Vorräte, Reisen, die Hotels, Mietwagen und die sicheren Kommunikationseinrichtungen für terroristische Gruppen in Syrien, im Irak und auch in Europa bezahlt hat.

Betroffen sind unter anderem Manager von großen Sozial-Media Unternehmen, hochrangige Massenmedien Produzenten, Redakteure und Autoren in den USA und in Europa. Zu sehen ist auch wann und wie viel Geld sie für das Erfinden und die Verbreitung von Fake-News bekommen haben. Ebenso das Stiften von Unruhen und das Verursachen von politischer und sozialer Instabilität.

Betroffene Massenmedien werden total zusammenbrechen und selbst das letzte Schläfschaf wird erwachen.

Putin hat offenbar seinen gesamten Geheimdienst-Schatz über den US-Deep State an Trump übergeben. Einige Details habe ich weggelassen. Diese Info kommt aus Deutschland, also müssen sehr viele Leute davon wissen. Auch jene Leute, die Trump behindern, wo es nur geht und die auf seiner Abschussliste stehen. Diese Leute dürften jetzt in absolute Panik geraten, denn es gibt jetzt richtige Beweise gegen sie. Und man kann damit etwa die Medien erpressen, sich zu drehen. Ein Krieg, bei dem die heutigen Staaten untergehen, wäre wohl ideal für die Verbrecher.

Kaiserkrönung am 25. Dezember?

Das habe ich gestern von einem Insider bekommen, ich nehme an, es stammt von der Kirchenquelle, die schon Interessantes geliefert hat:

Wenn es jetzt tatsächlich nächste Woche losgeht, dann wird der 25. Dezember tatsächlich als Krönungsdatum und damit auch formelles Datum der Reichsgründung bevorzugt. Das sind Informationen, die derzeit so unter der Decke verteilt werden.

Als ich vor einigen Wochen den Zeitplan bekommen habe, wonach die Kaiserkrönung im Dezember stattfinden soll, habe ich schon vermutet, dass aus symbolischen Gründen die Weihnachtsfeiertage dazu verwendet werden. „Unter der Decke verteilt“ heisst, dass man die Informanten nicht nennen soll. Wenn ich es ohne Publikations-Einschränkung bekomme, dann sollen es sicher auch unsere Leser wissen. Das Datum der Kaiserkrönung ist auch das formelle Gründungsdatum des neuen Kaiserreichs. Existieren wird dieses schon viel früher, ich schätze ab Mitte August.

Vom selben Zusender ist das nachgekommen:

Der Gründungstermin 25. Dezember kann allerdings nur dann stehen bleiben, wenn es jetzt im Juli noch losgehen sollte. Man ist aber, das zeigen auch die schon vor einiger Zeit beendeten Bau- bzw. Sanierungsmassnahmen am Dom zu Aachen und in manchen Bauwerken die später eine große Rolle spielen könnten, weiter vorbereitet und werden diese Vorbereitungen natürlich nicht aufgeben, sollte jetzt im Juli nichts passieren.

Für den Zeitplan kann leider nicht garantiert werden, da es immer wieder zu Problemen kommen kann und ist dadurch zu Verzögerung kommen kann.

Natürlich kann für den Zeitplan nicht garantiert werden, aber ich nehme an, dass dieser inzwischen fixiert ist, da der Systemwechsel global abläuft und ein riesiger Apparat dafür arbeitet.

Es stimmt, der Systemwechsel muss noch im Juli beginnen, denn für eine Kaiserkrönung gibt es einige Voraussetzungen:

- Der Krieg mit dem Islam muss komplett beendet sein
- Die öffentliche Sicherheit muss wieder hergestellt sein
- Es muss bereits neues Geld geben
- Man muss wieder reisen können, dazu muss etwa ein Teil der Tankstellen wieder funktionieren
- Wichtige Flughäfen sollten auch wieder geöffnet sein, denn die Gäste kommen von überall
- Es muss wieder eine Grundversorgung mit Lebensmitteln geben
- Wichtige Medien müssen wieder funktionieren, um von der Kaiserkrönung zu berichten.
- Usw.

Ich erinnere an die Krönung von Königin Elisabeth II 1953. Laut [Wikipedia](#) verfolgten 300 Millionen Zuseher am damals neuen Medium Fernsehen die Zerimonie. Man kann sicher sein, dass extra dafür Richtfunkstrecken und TV-Sender über ganz Europa aufgebaut wurden, die klarerweise weiterverwendet wurden. Also wird man sich für die Kaiserkrönung zu Weihnachten ordentlich ins Zeug legen.



Disclaimer:

Wir möchten feststellen, dass wir keine Finanzberater sind. Dieser Artikel ist daher als völlig unverbindliche Information anzusehen und keinerlei Anlage- oder sonstige Finanzierungsempfehlung – wie ein Zeitungsartikel. Wir verkaufen auch keine Finanzanlagen oder Kredite. Jegliche Haftung irgendwelcher Art für den Inhalt oder daraus abgeleiteter Aktionen der Leser wird ausdrücklich und vollständig ausgeschlossen. Das gilt auch für alle Links in diesem Artikel, für deren Inhalt ebenfalls jegliche Haftung ausgeschlossen wird. Bitte wenden Sie sich für rechtlich verbindliche Empfehlungen an einen lizenzierten Finanzberater oder eine Bank.

© 2018 by Walter K. Eichelburg, Reproduktion/Publikation nur mit Zustimmung des Autors.
 Zitate aus diesem Artikel nur mit Angabe des Autors und der Quelle:
 HTML-Links auf diesen Artikel benötigen keine Zustimmung.

Zum Autor:

Dipl. Ing. Walter K. Eichelburg ist über seine Hartgeld GmbH Betreiber der Finanz- und Goldwebsite www.hartgeld.com in Wien. Er beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit Investment- und Geldfragen. Er ist Autor zahlreicher Artikel auf dem Finanz- und IT-Sektor. Er kann unter walter.eichelburg@hartgeld.com erreicht werden.

Rechtlicher Hinweis:

Auf Anraten seines Rechtsanwalts sieht sich Hr. Eichelburg genötigt, nachfolgenden Disclaimer zu veröffentlichen:

Ich erhalte meine Informationen auch von den "verborgenen Eliten" (*wer das ist, ist in meinen anderen Artikeln zu finden*). Der Artikel stellt weder meine politische Meinung noch eine Aufforderung zur Begehung von Straftaten dar. Die Texte sind also reine Fiktion und frei erfunden. Diese Fiktion soll aber eine moralische Warnung und eine Anleitung für die "Sehenden" sein.